

Unterrichtsfreie Tage

Winterferien 31.01. – 01.02.2022

Osterferien

04.04.2022 – 19.04.2022

01.05.2022 – Maifeiertag

26.05.2022 – Christi Himmelf.

05./06.06.2022 – Pfingsten

Sommerferien 14.07. – 24.08.2022

In der VHS (Abendrothstraße 16) ist nach Absprache Unterricht auch während der Ferienzeiten möglich.

Schriftliche Anmeldung – möglichst frühzeitig: Anmeldekarten im Programmheft (Umschlagseite)

Kurs-Nr. 221-10901

Martin Struwe

Samstag, 28.05.2022, 16:30-19:15 Uhr
VHS, 110

6,00 € | 1x nachmittags | 3 UStd.

(keine Ermäßigung)

maximal 20 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 21.05.2022«

Kurs-Nr. 221-10902

Beate Haas-Heinrich

Montag, 25.04.2022, 18:30-20:45 Uhr

Weitere Termine:

02.05., 09.05., 16.05., 23.05., 30.05.2022

VHS, Café/Bistro

48,80 € | 6x abends | 16 UStd.

(keine Ermäßigung)

maximal 20 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 18.04.2022«

VHS-Kino ist Kult!

Kurs-Nr. 221-11001

Anja Dörfer

Sonntag, 20.03.2022, 10:00-12:30 Uhr

Aeronauticum, Dt. Luftschiff- und Marinefliegermuseum, Peter-Strasser-Platz 3, 27639 Wurster Nordseeküste

29,00 € | 1x vormittags | 3 UStd.

(keine Ermäßigung)

maximal 12 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 13.03.2022«

Deutsch als Fremdsprache – Integrationskurse

In Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bieten wir Integrationskurse (Deutsch als Fremdsprache – 16-25 Unterrichtsstunden pro Woche) sowie Alphabetisierungsdeutschkurse an.

Am Ende des Integrationskurses steht die Sprachprüfung Deutschtest für Zuwanderer (DTZ) auf dem Niveau A2/B1. Die Starttermine für Integrationskurse wechseln sich mit den Kursen der Volkshochschule (VHS) ab.

Berufsbezogene Sprachförderung von B1 zu B2 und C 1

Ebenfalls angeboten wird eine weiterführende, berufsbezogene Sprachförderung (mit Prüfung auf B2 und C1-Niveau) für Arbeitssuchende, die Leistungen nach dem SGB II oder III (Arbeitslosengeld 1 oder 2) erhalten, sowie für Personen, die begleitend zur Anerkennung eines im Ausland erworbenen Berufsabschlusses oder zu einer Ausbildung ihre Sprachkenntnisse verbessern wollen und vom BAMF auf Antrag zugelassen werden. Das Vorliegen der B1 Prüfung ist für die Zulassung erforderlich.

Interessent(inn)en wenden sich an Frau Anette Ucken, Tel.: 04721-7078-0 – oder senden uns eine Mail an info.cuxhaven@daa.de

Lokales & Regionales

Weltempfänger Cuxhaven

Vortrag mit Diskussion

Der Cuxhavener Seemannsdiakon Martin Struwe gibt einen Einblick in seine Arbeit an Bord der Schiffe im Hafen. Fast täglich sind er und seine Mitarbeiter auf den Schiffen in Cuxhaven unterwegs und besuchen dort die Seeleute aus aller Welt; die z.T. monatelang von der Außenwelt so gut wie abgeschnitten sind. So entsteht eine eigene Welt, die für Landratten meist verborgen bleibt. Martin Struwe berichtet von seinen Erlebnissen an Bord und im Seemannsclub.

Neu in Cuxhaven

Kurs in Zusammenarbeit mit der 'Engagierten Stadt Cuxhaven'

Sie sind neu in Cuxhaven oder vor geraumer Zeit hierher gezogen? Sie möchten mehr über die Stadt Cuxhaven, ihre Geschichte, Kultur, Wirtschaft etc. wissen? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Die 'Engagierte Stadt' und die VHS der Stadt Cuxhaven möchten Ihnen an geselligen und informativen Abenden die Stadt vorstellen. Bei hoffentlich schönem Frühlingswetter werden wir themenspezifische Stadtrundgänge unternehmen, werden Informationen zur Bedeutung des Fisches und der Seefahrt, aber auch zur Geschichte und zur Kultur geben und Ihnen die Möglichkeiten des Freiwilligenengagements in unserer Stadt vorstellen.

▷ 25.04.22: Kennenlernen, Vorstellung des Programms (VHS, Bistro), Beate Haas-Heinrich

▷ 02.05.22: Die Stadt Cuxhaven und ihre Geschichte, mit Stadtrundgang (Treffpunkt: Ringelnatzmuseum, Südersteinstr. 44), Peter Monte

▷ 09.05.22: Cuxhaven, Stadt an Elbe und Nordsee, mit Stadtrundgang zu maritimen Themen (Treffpunkt: Klappbrücke am Schleusenpriel/Zollkaje), Silke Hoffmann

▷ 16.05.22: Cuxhaven mit seinen kulturellen Einrichtungen und Angeboten (Ringelnatz-Museum, Südersteinstr. 44), Rudolf Zimmermann

▷ 23.05.22: Cuxhaven, die Schiffe, der Fisch und ein ziemlich neues Museum (Museum Windstärke 10, Ohloggstr. 1), Horst Huthsfeld

▷ 30.05.22: Cuxhavens Orte der Begegnung, Mehrgenerationenhaus/Haus der Jugend, Abendrothstr. 23

Die Geschichte der Flieger der deutschen Marine Frühstücksbuffet und Führung im Aeronauticum

Verbindung: Bus 1021 von Cuxhaven, Bus 550 von Bremerhaven, Haltestelle Nähe des Museums; Bahnstrecke Cuxhaven-Bremerhaven, Ausstieg Nordholz

Gestärkt von einem leckeren Frühstück geht es in den neugestalteten Dauerausstellungsbereich des Museums. Hier bekommen Sie spannende Einblicke in die Konzeption der Ausstellung und erfahren viele interessante Details aus der Geschichte der deutschen Marineflieger seit 1913 bis heute.

Bei Zahlungen bitte angeben:

Empfänger: **Stadtkasse Cuxhaven** • Verwendungszweck: **VHS, Kassenzzeichen 24800618**

SSK Cuxhaven • IBAN: **DE29 2415 0001 0000 101584** • BIC: **BRLA DE 21 CUX**



Ohlroggestr. 1 • 27472 Cuxhaven
Telefon: 04721-590710
www.windstaerke10.net

Öffnungszeiten

April bis Oktober: täglich 10-18 Uhr
November bis März: täglich 10-17 Uhr
(außer montags)

Von den Gefahren auf See, von Schiffbruch und dem Kampf ums Überleben, aber auch von der harten Arbeit an Bord der Fischdampfer erzählt das mitten im Fischereihafengebiet gelegene Museum **Windstärke 10**. In der authentischen Atmosphäre von zwei Fischpackhallen aus den 1930er Jahren erwartet den Besucher eine spannende Ausstellung mit Inszenierungen, zahlreichen Filmen und interaktiven Einheiten. Das 4.000 qm große Museum ist ebenerdig angelegt und familienfreundlich mit Angeboten für Kinder und großem Spielbereich.



WRACK & FISCHEREIMUSEUM CUXHAVEN

Gesellschaft

Bescheid wissen im Schilderwald – Neues im Straßenverkehr
Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle, Cuxhaven

Kennen wir uns noch aus im Straßenverkehr? Die Führerscheinprüfung ist oft schon lange her und Polizeikontrollen sind auch nicht so häufig wie es manchmal nötig wäre?

Im Laufe der Jahre hat sich im Straßenverkehr stetig verändert. Viele Verkehrsschilder und Vorschriften sind dazu gekommen. Um hier auf dem Laufenden zu bleiben, bietet die Verkehrswacht Wesermünde-Nord e.V. in Zusammenarbeit mit der Polizei Cuxhaven einen Vortrag zum Thema an. Es bleibt natürlich auch ausreichend Zeit, darüber hinaus Fragen zum Straßenverkehr und Verkehrsrecht zu stellen.

Urlaubszeit – Einbruchzeit, das Haus rechtzeitig reisesicher machen
Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle, Cuxhaven

Einbrüche in Wohnungen und Wohnhäuser gehören zu den belastendsten Ereignissen im Kriminalitätsbereich. Nicht selten sind die Opfer traumatisiert, wenn in ihre Privatsphäre derart nachhaltig eingegriffen wird.

Die Urlaubszeit ist neben der dunklen Jahreszeit immer noch die Haupteinbruchzeit. Im Vortrag werden einfache bis hochspezialisierte Schutzmechanismen gegen Einbrecher vorgestellt. Vor Beginn der Urlaubszeit soll die Möglichkeit gegeben werden sich zu informieren, um gegebenenfalls das Haus noch rechtzeitig fit für die Abwesenheit im Urlaub zu machen.

In der Diskussion kann auch auf viele Gerüchte sowie echte und angebliche Hilfen gegen Einbrecher eingegangen werden.

Mobbingprävention – Vom Umgang mit einem Phänomen
Wochenendseminar

Mobbing bedeutet eine Herabsetzung der Würde für den Einzelnen, wobei jedes Mobbinggeschehen in der Regel eine längere Vorgeschichte hat. Diese Vorgeschichte wird maßgeblich durch den Umgang mit Konflikten geprägt. Dabei sind Konflikte nicht a priori schlecht. Einen destruktiven Verlauf nehmen sie erst dann, wenn sie unbearbeitet bleiben und personifiziert werden. Mobbing steht also nicht für konflikthafte Auseinandersetzungen sondern für andauernde Intrigen und Schikanen und geht – je nach Verlauf – mit einer starken Beeinträchtigung des Wohlbefindens bis hin zu irreversiblen Erkrankungen einher. Ist Mobbing ein gesellschaftlicher Trend, der sich verstärkt? Was können die Betroffenen tun? Was können aber auch die Kollegen und Kolleginnen im Umfeld tun, um Mobbing vorzubeugen, bzw. diesem etwas entgegen zu setzen? Diese Fragen werden in der Veranstaltung behandelt. Im Anschluss bleibt Zeit für Fragen und Diskussion.

Mobbing – was ist das eigentlich?

- ▷ Definition / Verlaufsmodell / Mobbinghandlungen
- ▷ Auswirkungen / Motive und Ursachen / Abgrenzung zu Konflikten
- ▷ Mobbing – Was nun?
- ▷ Konstruktive Handlungsmöglichkeiten für die direkt und indirekt Beteiligten

Online Fundraising
Spenden sammeln, Kampagnen starten und Sponsoren finden

Du interessierst Dich für die Möglichkeiten, online Spenden zu sammeln? Du benötigst einen Überblick darüber, wie Crowdfunding funktioniert und was zu einer erfolgreichen Spendenkampagne gehört? Du möchtest Unternehmen und Stiftungen als Partner gewinnen und staatliche Förderprogramme zur Finanzierung Deiner Projekte nutzen?

Hier erfährst Du alles Wichtige rund um das Sammeln von Geldern für Deinen Verein.

Kursangebot in Kooperation mit der Engagierten Stadt.

Anmeldung und weitere Informationen unter: engagierte.stadt@fwz-cuxhaven.de

Kurs-Nr. 221-10306

Carsten Bode
Dienstag, 08.03.2022, 18:00-20:15 Uhr
VHS, 302
kostenfrei | 1x abends | 3 UStd.
maximal 20 Teilnehmer/innen
»Anmeldung bis 01.03.2022«

Kurs-Nr. 221-10307

Carsten Bode
Dienstag, 10.05.2022, 18:00-20:15 Uhr
VHS, 302
kostenfrei | 1x abends | 3 UStd.
maximal 20 Teilnehmer/innen
»Anmeldung bis 03.05.2022«

VHS-Kino
Mittwoch ist Kinotag!

Kurs-Nr. 221-30001

Gabriele Haben
Samstag, 21.05.2022, 13:00-15:15 Uhr
Treffpunkt: VHS, Café/Bistro
30,00 € | 1x nachmittags | 3 UStd.
(keine Ermäßigung)
maximal 15 Teilnehmer/innen
»Anmeldung bis 14.05.2022«

Bitte beachten: Mit Ihrer Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung des Teilnahmeentgeltes.

Bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Sie **kostenfrei** zurücktreten.

Kurs-Nr. 221-01M

Mittwoch, 26.01.2022, 16:30-18:30 Uhr

Aus Kostengründen verspricht die VHS in der Regel **keine Anmeldebestätigung**

Kurs-Nr. 221-02M

Dienstag, 22.02.2022, 16:30-18:30 Uhr

Bitte beachten: Mit Ihrer Anmeldung **verpflichten** Sie sich zur Zahlung des Teilnahmeentgeltes.

Bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Sie **kostenfrei** zurücktreten.

Kurs-Nr. 221-10302

Peter K. Allmrodt

Donnerstag, 24.03.2022, 19:30-21:45 Uhr
VHS, 3026,00 € | 1x abends | 3 UStd.
(keine Ermäßigung)

maximal 20 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 17.03.2022«

Kurs-Nr. 221-10303

Peter K. Allmrodt

Donnerstag, 31.03.2022, 19:30-21:45 Uhr
VHS, 3026,00 € | 1x abends | 3 UStd.
(keine Ermäßigung)

maximal 20 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 24.03.2022«

Schriftliche Anmeldung – möglichst frühzeitig: Anmeldekarten im Programmheft (Umschlagseite)

Kurs-Nr. 221-10305

Carsten Bode

Donnerstag, 24.03.2022, 18:00-20:15 Uhr
VHS, Café/Bistrokostenfrei | 1x abends | 3 UStd.
maximal 20 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 17.03.2022«

Kurs-Nr. 221-10310

Steffen Koch

Mittwoch, 18.05.2022, 18:00-20:15 Uhr
VHS, 30210,00 € | 1x abends | 3 UStd.
(keine Ermäßigung)

maximal 20 Teilnehmer/innen

»Anmeldung bis 11.05.2022«

Aus Kostengründen verspricht die VHS in der Regel **keine Anmeldebestätigung**

Online Zusammenarbeit

Projekte organisieren, erarbeiten und Wissen austauschen

Dich interessiert, wie Du sicher mit deinen Mitgliedern, Kollegen und Kooperationspartnern in sogenannten Clouds zusammenarbeitest? Du benötigst Programme zum Projektmanagement und Möglichkeiten, online mit anderen an Dokumenten zusammenzuarbeiten? Du möchtest wissen, was Du bei Videokonferenzen und Online-Seminaren beachten solltest und wie Du ein eigenes Vereins-Wiki erstellst?

Hier erfährst Du alles Wichtige rund um digitale Organisation im Team.

Kursangebot in Kooperation mit der Engagierten Stadt.

Anmeldung und weitere Informationen unter: engagierte.stadt@fwz-cuxhaven.de

Recht

Erben und Vererben nach der Erbschaftssteuerreform

Vortrag mit Diskussion

Die Erbschaften in Deutschland erreichen in den letzten Jahren neue Rekorde und liegen derzeit mit einem jährlichen Gesamtvolumen von ca. 300 Milliarden Euro auf einem neuen Höhepunkt. 17 Prozent der niedersächsischen Erben erhalten mehr als 100.000 Euro. Und damit möglichst viele der zu vererbenden Werte in der Familie verbleiben und nicht beim Fiskus landen, ist es wichtig, den 'richtigen' Weg beim Erben und Vererben zu gehen. Welche Wege nach der Erbschaftssteuerreform möglich und sinnvoll sind, wird der Referent in seinem Vortrag aufzeigen. Ein weiterer Schwerpunkt wird zudem die Problematik des Vererbens in sog. 'Patchwork'-Familien sein.

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Vortrag mit Diskussion

Wer denkt schon – wenn es einem gut geht – daran, dass sich alles von heute auf morgen ändern könnte? Ein Unfall, eine schwere Krankheit oder auch das Nachlassen der geistigen Kräfte im Alter können Sie in eine Situation bringen, in der Ihnen selbstverantwortliches Handeln verwehrt ist, sinnvolle Entscheidungen nicht mehr getroffen werden können und Sie deshalb auf die Hilfe und Mitwirkung anderer Menschen angewiesen sind. Für diesen Ausnahmefall können Sie mit einer Betreuungs- u. Patientenverfügung sowie einer Vorsorgevollmacht Vorkehrungen treffen.

In dem Vortrag geht es um folgende Fragen:

- ▷ Wer trifft verbindliche Entscheidungen und sorgt für mein Wohl, wenn ich infolge Alters und/oder Krankheit nicht mehr in der Lage bin, selbst zu entscheiden?
- ▷ Wie kann ich für einen würdigen Tod sorgen und eine künstliche, intensivmedizinische Lebensverlängerung verhindern?
- ▷ Wie kann ich rechtzeitig für eine von mir beabsichtigte Erbfolge sorgen?

Cybercrime – sicher im Internet unterwegs

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle, Cuxhaven

Das Internet gehört heute zum Leben dazu.

Nachrichten werden nicht mehr persönlich oder gesprochen am Telefon, sondern schriftlich per E-Mail oder im sozialen Netzwerk weitergegeben. Es ist normal, im Internet nahezu alle Güter des täglichen Lebens einzukaufen.

Das ist bequem und einfach, aber hier lauern auch Gefahren. Immer wieder werden Computernutzer Opfer von Betrügern oder Hackern. Die Schäden durch Internetkriminalität wachsen ständig.

Das 1 x 1 der Geldanlage in Zeiten niedriger Zinsen

Vortrag mit Diskussion

Die Zinsen für Anleger befinden sich im Keller. Wer ausschließlich in Tages- und Festgeld investiert, kann damit kaum noch sein Geld vermehren. Höchste Zeit also, sich mit alternativen Anlagemöglichkeiten zu beschäftigen.

Folgende Themen und Fragen werden behandelt:

- ▷ Sparverhalten der Deutschen
- ▷ Möglichkeiten der Geldanlage
- ▷ Mit Aktien, Anleihen und Investmentfonds zur erfolgreichen Anlagestrategie
- ▷ Welche Risiken gilt es, bei der Geldanlage zu beachten?
- ▷ Vermögen erhalten und aufbauen

Der Niedersächsische Anlegerclub (NDAC) ist einer der größten Anlegergemeinschaften Norddeutschland und vermittelt seit mehr als 20 Jahren Wissen rund um das Thema Geldanlage. Ziel des NDAC ist es, die Bevölkerung in Sachen Geldanlage zu bilden. Es erfolgt keine Anlageberatung.

Veranstaltungsreihe vhs.wissen live

Die Veranstaltungen werden dieses Semester nur digital stattfinden. Sie erhalten den entsprechenden Zugangslink jeweils vor der Veranstaltung von uns per Mail. Bitte beachten Sie, dass wir Anmeldungen nur berücksichtigen, die spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung eingegangen sind.

So funktioniert vhs.wissen live

- ▷ Alle Veranstaltungen werden LIVE GESTREAMT
- ▷ Live-Chat bietet Möglichkeit, sich nach dem Vortrag aktiv an der Diskussion zu beteiligen

IDEA UND KONZEPTION: Claus Lüdenbach, VHS im Lkr. Erding, Christof Schulz, VHS SüdOst im Landkreis München

Das unzufriedene Volk: Protest und Ressentiment in Ostdeutschland von der friedlichen Revolution bis heute

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11011

Detlef Pollack

Mittwoch, 09.02.2022, 19:30-21:00 Uhr

kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Ostdeutsche stilisieren sich im öffentlichen Diskurs gern als Opfer der deutschen Einheit. Tatsächlich haben sie sich aber von der friedlichen Revolution bis heute als mächtiger politischer Akteur erwiesen.

So ging im revolutionären Umbruch von 1989 die Dynamik nicht von der kleinen Schar der Bürgerrechtler und Bürgerrechtlerinnen aus, sondern von der Bevölkerung.

Und heute beherrscht die ostdeutsche Bevölkerung durch ihr Wahlverhalten und nicht zuletzt durch ihren Opferdiskurs die öffentlichen Debatten. Am ostdeutschen Protestverhalten lässt sich begreifen, wie sich eine Bevölkerung zum Volk konstituiert - unter den Bedingungen einer Diktatur - und wie in der Demokratie die kollektive Selbstermächtigung zum Ressentiment verkommt.

Detlef Pollack zählt zu den führenden Religions- und Kultursoziologen. Er hatte Professuren in Leipzig, Frankfurt/Oder und New York inne. Derzeit lehrt er in Münster.

Stefan Locke wurde 1974 in Bautzen geboren. Er studierte in Dresden und Portland und arbeitete anschließend für die Dresdner Morgenpost. Seit September 2016 ist er politischer Korrespondent für Sachsen und Thüringen mit Sitz in Dresden.

Sie suchen ein Geschenk?

Wie wäre es mit einem Geschenkgutschein!

Wir stellen Ihnen individuelle Geschenkgutscheine für VHS-Kurse Ihrer Wahl aus.

Die Barbaren sind die anderen

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11012

Mischa Meier

Dienstag, 15.02.2022, 19:30-21:00 Uhr

kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Schon in der Antike haben Menschen andere als Barbaren abgewertet, um sich selbst aufzuwerten. Der Barbar war in der Regel der negative Gegenentwurf zum zivilisierten und kultivierten Hellenen oder Römer.

Die sogenannten Barbaren waren in ihren Augen all das, was sie selbst in ihrer Eigenwahrnehmung nicht waren: wild, grausam, gesetzlos, verschlagen, maßlos, triebhaft, dumm usw.

Nur in wenigen Fällen wurde der Barbar als Folie für Idealisierungen verwendet, beispielsweise um dekadente Tendenzen in der eigenen Gesellschaft zu markieren. Dann war der Barbar genügsam, einfach, unverdorben, gerecht, ehrlich oder fromm. Diese Zuschreibungen erinnern an das Bild des edlen Wilden, das sich auch später in der Zeit von Sklaverei und Kolonialismus wiederfinden sollte.

Und auch heute funktionieren diese Mechanismen bei der Zuschreibung von Eigen- und Fremdidentitäten.

Der Althistoriker Mischa Meier und der Schriftsteller Durs Grünbein werden in einem Gespräch in der Villa Vigoni diskutieren, wie Identitätskonzepte wie das des Barbaren historisch entstanden sind, wozu sie mit welchen Folgen für die Betroffenen eingesetzt und wie diese Konzepte weitergeführt wurden. Wer sind heute die Barbaren und wer bestimmt das und welche Rolle spielt dabei Sprache und Dichtung?

Mischa Meier lehrt als Professor für Alte Geschichte an der Universität Tübingen. Sein Werk Geschichte der Völkerwanderung (C.H. Beck) wurde mit dem WISSEN!-Sachbuchpreis ausgezeichnet.

Durs Grünbein ist ein vielfach ausgezeichnete Lyriker, Essayist. Er ist Professor für Poetik an der Kunstakademie Düsseldorf und hat antike Klassiker aus dem Lateinischen und Griechischen ins Deutsche übersetzt.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Deutsch-Italienischen Zentrum Villa Vigoni und der Gerda Henkel Stiftung statt.

Die Himmelscheibe von Nebra – Fürsten, Goldwaffen und Armeen

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11013

Harald Meller

Freitag, 25.02.2022, 19:30-21:00 Uhr

kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Die Himmelscheibe von Nebra zählt als älteste bekannte konkrete Himmelsdarstellung der Welt zu den wichtigsten archäologischen Funden des letzten Jahrhunderts.

Vor etwa 3600 Jahren am Mittelberg bei Nebra im südlichen Sachsen-Anhalt vergraben, erlebte sie zuvor mehrere Veränderungen ihres Bildprogramms und ihrer Bedeutung.

Ihre Erforschung ermöglicht uns viele Erkenntnisse über die religiösen Vorstellungen, aber auch die politische Organisation in der frühen Bronzezeit.

Nicht zuletzt verweist sie auf die intensive Vernetzung der frühbronzezeitlichen Eliten in Europa und bis in den Vorderen Orient.

Harald Meller, provinzialrömischer Archäologe, Prähistoriker und Landesarchäologe von Sachsen-Anhalt, ist Direktor des Landesamts für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt/Landesmuseum für Vorgeschichte.

Unter seiner Führung wurde das Landesmuseum in Halle zu einem der wichtigsten Ausstellungshäuser für Prähistorische Archäologie in Europa.

Unterrichtsfreie Tage

Winterferien 31.01. – 01.02.2022

Osterferien 04.04.2022 – 19.04.2022

01.05.2022 – Maifeiertag

26.05.2022 – Christi Himmelfahrt

05./06.06.2022 – Pfingsten

Sommerferien 14.07. – 24.08.2022

In der VHS (Abendrothstraße 16) ist nach Absprache Unterricht auch während der Ferienzeiten möglich.

Die Revolution hat ein weibliches Gesicht Kooperation mit dem digitalen Wissenschafts- programm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11014

Alice Bota

Donnerstag, 03.03.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Die Bilder haben die Welt gerührt und erschüttert: Friedliche Demonstranten in Belarus trotzten dem brutalen Regime – immer und immer wieder.

Die Osteuropa-Korrespondentin Alice Bota erzählt in dem Vortrag die Geschichten der drei maßgeblichen Protagonistinnen, die zu Politikerinnen wider Willen wurden: Swetlana Tichanowskaja, Maria Kolesnikowa und Veronika Zepkalo.

Sie zeichnet die Geschichte des Aufstands nach und wirft die Frage auf, warum der Westen - fast vor unserer Haustür - so wenig Unterstützung leistet.

Alice Bota ist Autorin und Journalistin. Derzeit berichtet sie als Auslandskorrespondentin aus Moskau für DIE ZEIT.

Galaxien und schwarze Löcher Kooperation mit dem digitalen Wissenschafts- programm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11015

Reinhard Genzel

Mittwoch, 09.03.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Seit der Entdeckung der Quasare vor etwa 50 Jahren haben sich die Indizien gehäuft, dass in den Zentren von Milchstraßensystemen massive Schwarze Löcher sitzen, die durch Akkretion von Gas und Sternen effizient Gravitationsenergie in Strahlung umwandeln. Durch hochauflösende Messungen im Infrarot- und Radiobereich ist es jetzt im Zentrum unserer eigenen Milchstraße gelungen, einen überzeugenden Beweis für diese Hypothese zu liefern, und gleichzeitig neue und unerwartete Resultate über den dichten Sternhaufen in der unmittelbaren Umgebung des Schwarzen Lochs erbracht.

Hierbei haben neue Entwicklungen in der Infrarotinstrumentierung und der adaptiven Optik und Interferometrie am neuen Großteleskop der ESO, dem VLT, eine wichtige Rolle gespielt. Gleichzeitig ist es klargeworden, dass die meisten Galaxien massive Schwarze Löcher beherbergen, und dass diese Schwarzen Löcher bereits etwa eine Milliarde Jahre nach dem Urknall entstanden sein müssen.

Es werden diese neuen Messungen und ihre Konsequenzen für die Entstehung von Schwarzen Löchern im frühen Universum diskutiert.

Reinhard Genzel – Direktor, MPI für extraterrestrische Physik, Garching

Professor of the Graduate School, Physics and Astronomy, University of California, Berkeley, USA

Widerstände gegen Weltbürgerlichkeit – Eine wechselvolle Geschichte Kooperation mit dem digitalen Wissenschafts- programm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11016

Jürgen Osterhammel

Donnerstag, 24.03.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Weltbürgerlichkeit – oder Kosmopolitismus – ist eine Haltung der Weltoffenheit, seit der Aufklärung mehrfach einflussreich wurde, auf Widerstand stieß und abflaute.

Befinden wir uns heute nach dem Abklingen der Euphorie über "Globalisierung" und den Erfahrungen der Pandemie erneut in einer Phase des Anti-Kosmopolitismus?

Der Vortrag beleuchtet die historischen Voraussetzungen zur Beantwortung dieser Frage.

Jürgen Osterhammel Professor a.D. für Geschichte an der Universität Konstanz. Er hat renommierte Auszeichnungen erhalten, darunter den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis der DFG, den Gerda Henkel Forschungspreis, den Sigmund Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. 2017 wurde ihm der Orden Pour le Mérite für Wissenschaften und Künste verliehen.

Distinguished Fellow at the Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)

Zwischen Globalismus und Demokratie: die EU, Europa und die Nationalstaaten Kooperation mit dem digitalen Wissenschafts- programm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11017

Peter Grauweiler

Donnerstag, 07.04.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

In der Hochphase des Neoliberalismus galt die Globalisierung als unvermeidlich und die umverteilende Demokratie als überholt.

Wachsender Wohlstand für alle war das Versprechen – auch der EU. Wachsende Unfähigkeit, die kapitalistische Ungleichheitsmaschine zu bändigen, ist aber das Ergebnis.

Soll es mit dem Umbau des Staatensystems weitergehen wie gehabt, das heißt in Richtung einer noch stärkeren überstaatlichen Zentralisierung?

Oder wäre der Weg in eine moderne, auf friedliche Kooperation ausgerichtete »Kleinstaaterei« die bessere Lösung?

Diese Fragen diskutieren Wolfgang Streeck und Peter Gauweiler.

Wolfgang Streeck ist Soziologe und Direktor emeritus am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln.

Peter Gauweiler ist Rechtsanwalt und Politiker.

Willkommen im Anthropozän: Welche Technik prägt das Menschenzeitalter? Kooperation mit dem digitalen Wissenschafts- programm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11018

Helmuth Trischler

Dienstag, 26.04.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Zu Beginn dieses Jahrhunderts prägte unter anderem der Atmosphärenchemiker und Nobelpreisträger Paul Crutzen den Begriff Anthropozän: Der Mensch sei durch seine Eingriffe in die Erde in einem so hohen Ausmaß zu einem geologischen Faktor geworden, dass die Ausrufung einer neuen erdwissenschaftlichen Epoche angebracht ist.

Das neue Zeitalter des Menschen hat mit der Industriellen Revolution im späten 18. Jahrhundert begonnen, und die Menschheit wird für Jahrtausende der vorherrschende Faktor auf der Erde sein.

In der Debatte um dieses neue, vom Menschen geprägte Zeitalter, spielt Technik eine wichtige Rolle – so bei der Datierung des Beginns, der Gegenwart und der Zukunft des Anthropozäns.

Sollten wir das neue Zeitalter besser als Technozän bezeichnen?

Der Vortrag beleuchtet die Debatte um das Anthropozän aus natur- und geisteswissenschaftlicher Perspektive.

Welche Technikkonzepte werden dabei verhandelt? Welche Technikzukünfte werden entwickelt? Und: Gibt es möglicherweise eine eigene Technosphäre, die sich unabhängig von der menschlichen Gestaltungsmacht nach eigenen Regeln entwickelt?

Helmuth Trischler ist Professor Technikgeschichte an der LMU München und Bereichsleiter Forschung des Deutschen Museum. Er ist zudem Mitglied von der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften (acatech) und der Leopoldina.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften (acatech) statt.

VHS-Kino
Mittwoch ist Kinotag!

Nachhaltig, sicher, genussvoll – was trifft den modernen `Geschmack`?

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11019

Andrea Büttner

Dienstag, 10.05.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Die Ernährungswirtschaft ist im Umbruch, die Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion im Wandel. Produktions- und Wirtschaftsformen stehen auf dem Prüfstand, der Ursprung der Rohstoffe wird kritisch beleuchtet.

Neuartige Lebensmittel erobern den Markt, und die Frage stellt sich mehr denn je: was kommt an bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern, was schmeckt ihnen, und wie viel Genuss darf oder muss es sein?

Andrea Büttner, Lebensmittelchemikerin, ist geschäftsführende Institutsleiterin des Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV und leitet den Lehrstuhl für Aroma- und Geruchsforschung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Sie ist Sprecherin des Fraunhofer Leitmarkt Ernährungswirtschaft, stellvertretende Sprecherin des Fraunhofer Strategischen Forschungsfeld Bioökonomie und im Board of Management des Fraunhofer Cluster Circular Plastics Economy CCPE®. Frau Büttner ist Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech).

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften (acatech) statt.

Nicht zufrieden mit uns?

Dann lassen Sie es uns bitte wissen!
Ihre Anregungen und Kritik sind uns wichtig.

Die Evolution der Phantasie: Warum wir ohne Kunst nicht leben können

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11020

Thomas Junker

Dienstag, 17.05.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Kinder singen und tanzen, sie malen Bilder und erzählen Geschichten – und sie tun dies freiwillig, mit großer Ernsthaftigkeit und mit Freude.

Als Erwachsene führen sie ihre Spiele dann oft fort. Und wenn sie einem Publikum gefallen und vor der Kritik bestehen, nennen wir sie Kunst. All dies ist so vertraut, dass man leicht übersieht, wie ungewöhnlich dieses Verhalten aus biologischer Sicht ist. Wann und warum sind die künstlerischen Talente und Interessen in der Evolution entstanden? Haben sie einen direkten Nutzen für das Überleben oder entstanden sie als entbehrlicher Nebeneffekt? Sind es kulturelle Erfindungen oder reine Lusttechnologien? Und was bedeutet dies für die Zukunft der Kunst? Denn Evolution ist Wandel: Verhaltensweisen entstehen, verändern sich und können wieder verschwinden.

Der Vortrag wird schildern, was sich aus Sicht der Evolutionsbiologie zur Entstehung der Kunst sagen lässt und eine mögliche Erklärung vorstellen.

Thomas Junker lehrt Geschichte der Biowissenschaften an der Universität Tübingen. Von 1992-1995 war er Mitherausgeber von Charles Darwins Briefwechsel in Cambridge (England) und Postdoc am Department of the History of Science der Harvard University. Er hat zahlreiche Bücher und Artikel zur Geschichte und Theorie der Evolutionsbiologie und Anthropologie veröffentlicht. Aktuelle Publikation: Die Evolution der Phantasie: Wie der Mensch zum Künstler wurde (Stuttgart: S. Hirzel, 2013), Die verborgene Natur der Liebe: Sex und Leidenschaft und wie wir die Richtigen finden (München: C. H. Beck, 2016).

VHS-Kino ist Kult!

Geschichte und Zukunft der Mode

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11021

Ulinka Rublack

Mittwoch, 22.06.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

Befindet sich das System der schnellen Mode, wie es im zwanzigsten Jahrhundert entstanden ist, in einer tiefen Krise?

Die Mode ist ein starker Motor für ökologische und wirtschaftliche Ungleichheiten in der Welt. Das macht die Diskussion über die Vergangenheit und Zukunft der Mode zu einer dringenden Aufgabe.

Eine Betrachtung der Mode als globale Geschichte seit dem Mittelalter zeigt, wie wir über neue ökologische und ästhetische Zukünfte nachdenken können.

Ulinka Rublack lehrt Europäische Geschichte an der Universität Cambridge.

Alfons Kaiser ist leitender Journalist bei der FAZ und dort u.a. für Mode zuständig.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Wissenschaftskolleg zu Berlin statt.

Welche Grenzen brauchen wir? Ethik und Politik der Migration

Kooperation mit dem digitalen Wissenschaftsprogramm vhs.wissen live

Kurs-Nr. 221-11022

Gerald Knaus

Sonntag, 26.06.2022, 19:30-21:00 Uhr
kostenfrei | 1x abends | 2 UStd.

»Anmeldung bis 19.06.2022«

Nach wie vor ringt die europäische Politik um eine Reform des Asylsystems. Die öffentliche Diskussion wird dabei oft von Schlagworten, falschen Tatsachenbehauptungen und Scheinlösungen dominiert.

In diesem Gespräch wird diskutiert, welche ethischen Grundsätze in der Migrationspolitik zu berücksichtigen sind, wie humane Grenzen in der Realität möglich sein können und wie solche Ideen in eine mehrheitsfähige Politik einfließen können.

Gerald Knaus ist ein österreichischer Soziologe und Migrationsforscher. Er ist Mitgründer und Vorsitzender des Think Tanks European Stability Initiative.

Er war maßgeblich am EU-Türkei-Abkommen vom 18. März 2016 zwischen der EU und der Türkei beteiligt.

Matthias Hoesch ist Philosoph und einer der führenden deutschen Migrationsethiker. Er forscht am Exzellenzcluster Religion und Politik der Universität Münster.

Schriftliche Anmeldung – möglichst frühzeitig:
Anmeldekarten im Programmheft (Umschlagseite)



**Wir sind für Demokratie,
weil ohne Demokratie keine
Bildung für alle möglich ist.
Und ohne Bildung hat De-
mokratie keine Chance!**

